



Für den Haigerer Kalender 2020 werden gute und aussagekräftige Fotos gesucht. Diese Herbstszene fing Fotograf Volker Lommel aus Langenaubach vom „Kornberg“ aus ein.
Foto: Volker Henning Lommel

Durch das Jahr mit Haigerer Ansichten

Stadt plant Kalender für 2020 – Fotografen können sich beteiligen

HAIGER (öah) – Der Eduardsturm, die Stadtkirche, Fachwerkhäuser, das Wildweibehäuschen, der Haubergswald – Haiger und seine Stadtteile haben viele liebens- und sehenswerte Facetten. 12 davon möchte die Stadt Haiger 2020 in einem großformatigen Kalender vorstellen, der spätestens im Oktober im Handel sein soll.

Der Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit organisiert dazu einen Fotowettbewerb, an dem sich alle Hobbyfotografen beteiligen dürfen.

Bürgermeister Schramm wünscht sich eine rege Beteiligung an dem Foto-Wettbewerb

„Ich bin sicher, dass es ganz viele Fotoobjekte in unserer Stadt und den 13 Stadtteilen gibt“, sagt Bürgermeister Mario Schramm. „Ich würde mich über eine rege Beteiligung an dem Wettbewerb freuen.“ Das Spektrum für die Fotografen ist dabei sehr breit angelegt. Sie können Aufnahmen der Sehenswürdig-

keiten einreichen, aber auch interessante Detail-Aufnahmen oder Fotos von Haigerer Festen und Veranstaltungen. Natürlich wären auch jahreszeitliche Bezüge sinnvoll. Das Bild muss nicht zwingend aus dem Jahr 2019 sein.

Eine Jury aus professionellen Fotografen und Mitarbeitern des städtischen Fachdienstes Öffentlichkeitsarbeit wird die Einsendungen sichten und danach die 12 „Gewinner-Fotos“ auswählen.

Nun zu den Regularien: Wer an dem Fotowettbewerb teilnehmen möchte, sollte seinen Beitrag (maximal drei Bild-Einsendungen sind möglich) bis zum 31. August an die Mailadresse presse@haiger.de mailen.

Einsendeschluss für die Fotos ist der 31. August

Die Fotos müssen im JPG-Format abgespeichert und mindestens drei Megabyte groß sein (maximal 10 MB). Bitte schicken Sie immer nur ein Foto pro Mail und beschreiben in Ihrer Mail das Motiv des Fotos. Wir wünschen uns außerdem eine sinn-



Die historische Haigerer Stadtkirche und das Fachwerk-Pfarrhaus bilden ein wunderschönes Ensemble.

Archivfoto: Stadt Haiger

volle Benennung der Fotos mit dem Motiv und dem Namen des Fotografen – also zum Beispiel „Eduardsturm-Karl-Müller.JPG“.

Ganz wichtig: Mit der Teilnahme an unserem Fotowettbewerb erklären Sie sich dazu bereit, der Stadt Haiger die Rechte an der Veröffentlichung im Kalender für 2020 zu übertragen (und für Werbemaßnahmen für den Kalender).

Der Kalender soll zum Selbstkostenpreis erscheinen - die „Gewinner“ des Wettbewerbs erhalten Geschenke

Der Haigerer Kalender soll zum Selbstkostenpreis erscheinen. Daher ist kein Honorar vorgesehen – die 12 „Gewinner“ erhalten jedoch als kleines Dankeschön Freikarten für städtische Theater- oder Musikveranstaltungen.

Kontakt: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ralf Triesch aus dem städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit (Mail: presse@haiger.de, Tel. 02773-811-333).

Sozialversicherung ist unterwegs

Mitarbeiter besucht heimische Firmen

HAIGER (öah) – Wie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mitteilte, wird in den nächsten Wochen die Aufsichtsperson Thomas Künzl Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen.

Die Sozialversicherung ist nach dem Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame Erste Hilfe in Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinbetriebe handelt - haben die Besichtigung zu ermöglichen. Der Unternehmer ist nach § 21 SGB

VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich.

Unternehmer stehen in der Pflicht

Er hat seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhalten. Die Unfallverhütungsvorschriften können im Internet (www.svlfg.de) heruntergeladen werden.

Fahrt zum Musical

Heimische Landfrauen unterwegs

HAIGER (red) – Die heimischen Landfrauen fahren zum Musical „Aladdin“ nach Stuttgart. Das Musical „Aladdin“ erzählt die zeitlose Geschichte von Aladdin, Dschinni und den drei Wünschen, die seit Generationen über alle Grenzen hinweg geliebt wird und den Zuschauer in die magische Welt des Orients entführt. Die wunderbare Liebesgeschichte wird nun auf der

Musicalbühne in Stuttgart präsentiert.

Bevor es wieder nach Hause geht, wird ein gemeinsames Abendessen eingenommen. Die Fahrt ist für den 30. Juni vorgesehen. Der Preis für Fahrt und Eintritt beträgt 150 Euro. Abfahrt in Herborn am Schießplatz ist um 8.15 Uhr.

Bitte anmelden bei Marianne Mathofer (Tel. 02777-7207)

Ausbildungs- und Studienmesse

Am 15./16. Februar in Herborn

HERBORN (red) – In der Sporthalle des Johanneum-Gymnasiums in Herborn findet am 15. und 16. Februar die Ausbildungs- und Studienmesse statt. Ausrichter sind die IHK, die Arbeitsagentur und die Kreislandwerkerschaft.

Am Freitag, 15. Februar, dauert die Messe von 8.30 bis 14 Uhr, am Samstag von 9.30 bis 15 Uhr. Die Messeaussteller bieten Informationen über Berufsorientierung, Karrieremöglichkeiten, Berufsweggestaltung für junge Menschen, die ihre Zukunft planen

und vor allem selbst gestalten möchten. Über 60 Aussteller aus der Region präsentieren sich auf der Messe, meist mit eigenen Auszubildenden die als Ansprechpartner für interessierte Jugendliche Gespräche auf Augenhöhe führen.

Eingeladen sind Schüler/innen der Vorabgangsklassen und Abgangsklassen an Real- und Hauptschulen sowie Gymnasien. Geplant ist ein Begleitprogramm mit Themen wie Bewerbungsverfahren, Karrieremöglichkeiten oder Prüfungsgangst.

Heizkosten sparen und Förderung bekommen

Rund 35 000 Heizsysteme im Lahn-Dill-Kreis sind veraltet

WETZLAR/HAIGER (ldk) – Es ist besser, regelmäßig kurz zu lüften anstatt das Fenster lange zu kippen, Räume sollten nicht überhitzt werden, Heizkörper regelmäßig entlüftet. Für das Heizen im Winter gibt es einige Tipps, um Kosten einzusparen. All das ist leicht umzusetzen.

Das Energie- und Klimaschutzmanagement des Lahn-Dill-Kreises empfiehlt allen Hauseigentümern allerdings zusätzlich, einen Schritt weiter zu gehen. Denn wer über die einfachen

Maßnahmen hinaus Heizkosten sparen möchte, sollte einen Blick auf sein Heizsystem werfen. Von 70 000 Heizkesseln im Lahn-Dill-Kreis ist fast die Hälfte veraltet und sanierungsbedürftig.

Hauseigentümern stellt sich die Frage nach dem „Wann?“

Eine Erneuerung der Heizpumpe oder ein hydraulischer Abgleich lohnt sich oft auch bei noch nicht allzu alten Heizkes-

seln. Vor allem aber spart ein neuer, effizienter Kessel oder gar der Umstieg auf regenerative Heizsysteme langfristig Geld ein.

Wer jetzt in sein Heizsystem investiert, kann dafür Förderung beanspruchen und spart zudem langfristig. Die Heizkosten können so spürbar reduziert werden. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch das Klima. Infos zu Förderangeboten und zur Unterstützung bei Heizungsanierungen gibt es auf der Klimaschutzhomepage des

Landkreises unter www.energie-klima-ldk.de.

Eine alte Kesselanlage verbraucht meistens mehr Brennstoff als eine moderne Anlage

Hauseigentümer stehen oft vor der Frage, wann der richtige Zeitpunkt gekommen ist, den Heizkessel zu tauschen. Alter und technischer Zustand des Kessels stehen im Gegensatz zu einander. Eine alte Kesselanlage,

die gut gewartet und technisch noch in Ordnung ist, verbraucht meistens mehr Brennstoff als eine moderne Anlage. Wichtig ist, sich im Vorfeld mit der grundsätzlichen Frage der Sanierung zu befassen. Dadurch hat man alle Möglichkeiten, Alternativen zu prüfen, eine maßgeschneiderte Förderung zu beantragen und den passenden Tausch-Zeitpunkt auszuwählen. Auch Energieeffizienz und Klimafreundlichkeit einer Anlage sollten Berücksichtigung finden.

Wir suchen für sofort
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
in zahnärztlich-/oralchirurgischer Praxis.
Über Ihre Bewerbung würden wir uns sehr freuen.

Gemeinschaftspraxis
REIN
Bahnhofstraße 43
35708 Haiger
Telefon 02773/6366

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Haiger, Rodenbach und Steinbach:
Sonntag: Haiger: 9.30 Uhr, Gottesdienst, DRK-Altenpflegeheim; 10.30 Uhr, Gottesdienst Stadtkirche. Rodenbach: 9.15 Uhr, Gottesdienst. Steinbach: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Ev. Gemeinschaft Haiger, Mühlenstr. 12: **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Allendorf und Haigerseelbach: Allendorf, ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2: **Sonntags:** Gottesdienst 1.-15. j. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. Wochenveranstaltungen: **Montags:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (1. Mo. im Monat); 19 Uhr, FaithInc-Jugendkreis. **Dienstags:** 15 Uhr, Frauenkreis (14-tägig). **Mittwochs:** 16.30 Uhr, „Mittendrin“-Kindergruppe (ab letztes Jahr Kita bis 3. Klasse); 16.45 Uhr, Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jung-schar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alter); 20 Uhr, CVJM-Männersport (ab 30 Jahre, MZH). **Donnerstags:** 9.30 Uhr, Frühstückstreffen „Rappelkiste“; 19.30 Uhr, Kirchenchor. **Freitags:** 18 Uhr, Jungscharsport (MZH).

Haigerseelbach, ev. Kirche (Tränkestr. 7): **Sonntags:** Gottesdienst 1.-15. j. Monats um 9.30 Uhr und vom 16.-31. um 10.45 Uhr.

Wochenveranstaltungen:
Dienstags: 15 Uhr, Frauenstunde (14-tägig). **Mittwochs:** 9 Uhr, Bibel und Breakfast (14-tägig); 18.30 Uhr, Jungschar. **Donnerstags:** 20 Uhr, Bibelstunde (Landeskirchl. Gemeinschaft). **Freitags:** 15 Uhr, Seniorennachmittag (1. Fr. im Mo.); Landeskirchl. Gemeinschaft); 19 Uhr, McFish-Jugendtreff.

Ev. Kirchengemeinden Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln:
Dillbrecht: Sonntag, 13.01.: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl; 10.30 Uhr Kindergottesdienst. **Dienstags:** 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor. **Mittwochs:** 9.30 Uhr Mini-Club (in geraden Wochen), 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig), 19.30 Uhr Teenkreis (in ungeraden Wochen). **Do.:** 20 Uhr Bibelstunde. **Fr.:** 17.15 Uhr, Jungschar. **Fellerdilln: Sonntag, 13.01.:** 14 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. **Woche: Sonntags:** 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. **Mittwochs:** 20 Uhr Bibelstunde. **Freitags:** 17.15 Uhr, Jungschar. **Offdilln: Sonntag, 13.01.:** 9 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl.



Die evangelische Kirche in Allendorf.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach:
Langenaubach, ev. Kirche: **Sonntags:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). **Mittwochs:** 20 Uhr, Projektchor. **Donnerstags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Donnerstag), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr). **Flammersbach, ev. Kirche:** **Sonntags:** 10.35 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** 18.30 Uhr, Bibelstunde (jd. 2. und 4.). **Mittwochs:** 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten).

Ev. Kirchengemeinde Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:
Sonntag, 13.01.: Oberroßbach: 9.15 Uhr, Gottesdienst. Niederroßbach: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Weidelbach: 18 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. **Mittwochs:** 10.30 Uhr, Krabbelkreis. **Freitags:** 16 Uhr, Konfirmandenunterricht. **Niederroßbach: Sonntag, 13.01.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Weidelbach: Montags:** 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); 20 Uhr, 14-tägig, Posaunenchor; **Dienstags:** 20 Uhr, (14 tägig), Kreativ-Kreis. **Mittwochs:** 19.30 Uhr (monatl.)

Ev. Kirchengemeinde Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:
Sonntag, 13.01.: Oberroßbach: 9.15 Uhr, Gottesdienst. Niederroßbach: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Weidelbach: 18 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. **Mittwochs:** 10.30 Uhr, Krabbelkreis. **Freitags:** 16 Uhr, Konfirmandenunterricht. **Niederroßbach: Sonntag, 13.01.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Weidelbach: Montags:** 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); 20 Uhr, 14-tägig, Posaunenchor; **Dienstags:** 20 Uhr, (14 tägig), Kreativ-Kreis. **Mittwochs:** 19.30 Uhr (monatl.)

Ev. Freik. Gem. Haiger (Hickeweg 34): **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** 17 Uhr, Jungschar. **Dienstags:** 18.30 Uhr, Jugendkreis. **Mittwochs:** 19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Donnerstags:** 9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis.

Ev.-Freik. Gem. Haiger (Schillerstraße): **Sonntags:** 9.15 Uhr, Mahlfeier; 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 14 Uhr, Deutschkurs; 19.30 Uhr, Junge Erwachsene. **Di.:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis. **Mi.:** 17 Uhr, Ameisenjungschar; 17 Uhr, Jungschar (14-tägig), 19.30 Uhr,

Christliche Versammlung Oberroßbach (Inselstr. 17): jeden 1., 3. und 5. **Sonntag** um 10.45 Uhr und jeden 2. **Sonntag** um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Neuapostolische Kirche (Frauenbergstr. 4): **So.:** 9.30, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst. **Ev. Gemeinschaft und CVJM Langenaubach: Sonntags:** 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Montags:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). **Mi.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe, Vereinshaus

Freie ev. Gem. Dillbrecht, Daalstr. 10: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst; 19 bis 22 Uhr, Jugendtreff (13-23jährige); 18 Uhr, Abendgottesdienst „Zwischen Torte und Tatort“ (1. So. Monat). **Do.:** 19.30, Bibel- und Gebetskreis.

Freie ev. Gemeinde Fellerdilln: Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1. im Mon.); 19.30 Uhr, Frauenreaktivkreis (jd. 2. im Mo.). **Freitags:** 17 Uhr, Jungschar.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend: Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. . Gemeinde Rodenbach: Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen: Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Landfrauen auf Tour

Fahrt zur „CREATIVA“-Messe

HAIGER (red) – Die heimischen Landfrauen fahren am 16. März zur CREATIVA - Europas führender Messe für kreatives Gestalten in den Westfalenhallen Dortmund. Jedes Jahr wird ein umfassendes Angebot an kreativen Produkten und Materialien und ein Mix aus kreativen Aktionen, künstlerischen Darbietungen und Workshops angeboten. Insgesamt reicht das Themenspektrum von Handarbeit, Malen und Zeichnen über Basteln und Handwerken bis hin zu

Schmuck, Puppen und Spielzeug. 600 Aussteller zeigen Materialien, Geräte, Werkzeuge und Zubehör für die unterschiedlichsten Kreativ-Techniken sowie kreative Fertigobjekte aus eigener Herstellung. Die Kosten für Busfahrt und Eintritt betragen für Mitglieder 27, für Nichtmitglieder 32 Euro. Abfahrt ist in Herboren (Schießplatz) um 8.30 Uhr.

Anmeldungen nimmt Marianne Mathofer (Tel. 02777/7207) entgegen.

Abfall: Kreis verschickt Bescheide

65 000 Haushalte sind betroffen

HAIGER/WETZLAR (ldk) – In diesen Tagen erhalten die rund 65 000 Grundstückseigentümer im Lahn-Dill-Kreis ihre Abfallgebührenbescheide. Diese beinhalten die Endabrechnung 2018 sowie die Vorauszahlung für das Jahr 2019. Die Gebührensätze bleiben unverändert.

Die Abfallgebühren im Lahn-Dill-Kreis werden nach Gefäßgröße und Leerungshäufigkeit berechnet. Die Bürger haben somit Einfluss auf die Höhe ihrer Abfallgebühr. Durch die Abfall-

gebührenordnung sind lediglich zehn Mindestentleerungen pro Rest- und Bioabfallbehälter vorgegeben. Für die Altpapieronne gibt es keine Mindestleerungszahl.

Im Kundenportal auf der Homepage der Abfallwirtschaft Lahn-Dill (www.awld.de) sind die Gebührenbescheide sowie alle Leerungsprotokolle ebenfalls abrufbar. Ein Passwort ist jedem Gebührenbescheid beigelegt. Auch ein Gebührenrechner steht online zur Verfügung.

Wohnwagen brennt

5000 Euro Schaden - Zeugen gesucht

HAIGER (pol) – In der Nacht von Samstag auf Sonntag (20. Januar) bemerkte ein aufmerksamer Zeuge einen Brand in der Haigerer Reierstraße. Die Freiwillige Feuerwehr Haiger rückte aus. Offensichtlich hatte ein Unbekannter einen am Fahrbahnrand stehenden Wohnwagen angezündet. Der Wohnwagen brannte vollkommen aus. Der Brand griff auf einen Schuh-Sammelcontainer über.

Zwei hinter dem Dethleffs-Wohnwagen stehende Lieferwagen wurden durch die Hitzeentwicklung in Mitleidenschaft gezogen. Die Feuerwehr löschte das Feuer. Der Schaden beläuft sich auf 5000 Euro. Die Polizei geht von Brandstiftung aus und sucht Zeugen. Wer Angaben zum Brandleger machen kann, wird gebeten, sich bei der Dillenburg Polizei unter Tel. 02771-9070 zu melden.

Landfrauen-Frühstück

Am 23. Februar Treffen in Merkenbach

HAIGER/HERBORN (red) – Für Samstag, den 23. Februar, laden die heimischen Landfrauen ab 9 Uhr zu einem gemütlichen, gemeinsamen Frühstück ins Bürgerhaus nach Merkenbach ein. Marlene Thielmann wird über ihre ehrenamtliche Arbeit im Hospiz im Sinne der „Palliative Care“ (Betreuung) berichten.

Danach können Fragen gestellt werden. Es wird ein Kostenbeitrag von fünf Euro erhoben. Der Rest wird vom Landfrauen Bezirksverein bezahlt.

Anmeldungen sollten an die Vorsitzenden der Ortsgruppen oder an Anneliese Kaltenbach (Telefon 02777-7211) gerichtet werden.

Kinder nach Trennung/Scheidung

Gruppenangebot in Dillenburg

DILLENBURG (ldk) – Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Lahn-Dill-Kreises in Dillenburg bietet ab Ende März 2019 eine Gruppe für von Trennung und Scheidung betroffene Kinder im Alter von 10 bis 12 Jahren an.

Ziel der Gruppe ist es, zu helfen, die neue Lebenssituation besser zu meistern. In einer kleinen Gruppe von maximal sechs Teilnehmenden können sich die Kinder ihrem Alter entsprechend mit scheidungsspezifischen Themen auseinandersetzen und Unterstützung bei der Neuorganisation ihres familiären Alltags nach der Trennung ihrer Eltern finden. Das Gruppenangebot sieht zehn aufeinanderfolgende

Termine vor. Begleitend werden jeweils zwei Elterngespräche angeboten.

Die Gruppe trifft sich jeweils montags von 15 bis 16.30 Uhr in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Lahn-Dill-Kreises (Herwigstraße 5 a, 35683 Dillenburg). Der erste Termin ist am Montag (25. März). Die Gruppe endet am 17. Juni. In den Osterferien finden keine Gruppentermine statt. Das Gruppenangebot ist unbedingt erforderlich.

Interessierte Eltern können sich telefonisch unter der Nummer 02771-407-788 an die Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Lahn-Dill-Kreises in Dillenburg wenden.



Kreisbrandinspektor Heege (rechts) zeichnete die Katastrophenschützer aus.

Foto: Lahn-Dill-Kreis

Katastrophenschützer gewürdigt

119 Menschen im Lahn-Dill-Kreis erhalten Medaillen

WETZLAR/HAIGER (ldk) – Immer bereit für den Ernstfall, den Unfall, den Notruf – das sind im Lahn-Dill-Kreis insgesamt 119 Menschen, die sich ehrenamtlich in den Führungseinrichtungen des Landkreises engagieren.

Das sei eine beachtliche Zahl, der Katastrophenschutz laufe vorbildlich im Lahn-Dill-Kreis. Kreisbrandinspektor und Leiter

der Gefahrenabwehr des Kreises, Rupert Heege, zeigt sich zufrieden. „Die Arbeit für den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz läuft nicht einfach nebenbei. Für viele bedeutet es eine Doppelbelastung“, so Heege. Den Jahresempfang des Führungs- und Katastrophenschutzstabes und seinen Teilnehmern nutzte er, um allen Beteiligten noch einmal seinen besonderen Dank auszusprechen und

langjährig Engagierte mit der Katastrophenschutz-Medaille auszuzeichnen.

Zudem übermittelte Heege den Dank und die Anerkennung der Kreisgremien – hier insbesondere von Landrat Wolfgang Schuster und dem Ersten Kreisbeigeordneten Heinz Schreiber.

Im Namen des Landes Hessen und im Auftrag von Landrat Wolfgang Schuster wurden insgesamt elf Medaillen verliehen.

Die bronzene Katastrophenschutz-Medaille für zehnjähriges aktives Mitwirken im Katastrophenschutz gab es für Volker Lehnert, Daniel Reuter, Patrick Häde, Jürgen Hoffmann, Ulrich Veit, Erwin Strunk, Maik Hofmann, Daniel Krause und Heiko Emmelius.

Die silberne Medaille für das 25-jährige Mitwirken ging an Thomas Henkel und Winfried Kube aus Haiger.

Gelungener Jahresauftakt

Erfolgreiches Neujahrsturnier des Haigerer Tennisclubs in der Halle

HAIGER (ska) – Mit ihrem traditionellen Doppeltournier sind die Mitglieder des TC Haiger sportlich in das neue Jahr gestartet.

Bei dem als Schleifchenturnier ausgetragenen Wettbewerb stand vor allem das Beisammensein der Mitglieder im Vordergrund. Der Vorstand des TC Haiger hatte für Essen und Trinken bestens gesorgt.

Neben dem gemütlichen und geselligen Teil wurde selbstverständlich auch über fast fünf Stunden in wechselnden Paarungen Tennis gespielt. Dabei ging eine Begegnung nicht wie sonst üblich über zwei Gewinnsätze, sondern es wurde auf Zeit gespielt. Nach jeweils 25 Minuten wurden die Begegnungen abgepfiffen und neue Doppel gebildet. So kamen immer wieder in-

teressante und auch spannende Spiele zustande. Nachdem die bis dahin führenden Anna Pracht und Christof Benning in der letzten Doppelrunde im direkten Duell aufeinandertrafen und nach Ablauf der Zeit unentschieden spielten, konnte Vorjahressieger Steffen Kandler durch einen Erfolg in dieser letzten Runde punktemäßig noch zu beiden Führenden aufschließen, sodass es in der Endabrechnung erstmals drei Sieger gab.

Aber der sportliche Erfolg war nur die eine Seite, denn die gute Gemeinschaft sorgte vor allem dafür, dass es für jeden ein rundherum gelungener und schöner Tennisabend war. Ein herzliches Dankeschön ging vom Verein an den Betreiber des Tennis- und Squashcenters Haiger, Michael Kurziel, der die beiden Plätze zur Verfügung gestellt hatte.



Die erfolgreichen Teilnehmer des Neujahrsturniers.

Foto: Kandler/TC Haiger

Erfolgreicher Kurs „Helfer in der Pflege“

Erfolgreiche Schulung für Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes

HAIGER (drk) – Der erstmalig für DRK Mitarbeiter angebotene Kurs „Helfer in der Pflege“ wurde von allen neun Teilnehmerinnen sehr erfolgreich abgeschlossen. Aus den drei DRK-Pflegeeinrichtungen in Haiger, Herboren und Frohnhausen konnten Mitarbeiterinnen für den „Pilot-Lehrgang“ motiviert werden.

Trotz anfänglicher Bedenken zogen alle ein mehr als positives Fazit am Ende des Lehrgangs. Einige der Teilnehmer sind seit vielen Jahren für den Kreisverband tätig und bestätigen in ihrer täglichen Arbeit, dass sie ein sehr wichtiger Baustein in der Versorgung der Bewohner in den Einrichtungen sind.

In 112 theoretischen Unterrichtseinheiten wurde das Hintergrundwissen vermittelt. Themen wie Körperpflege und Pro-

phylaxen, Hygiene und Ernährung aber auch das Thema Krankenbeobachtung standen im Mittelpunkt des Lehrgangs. Zusätzlich absolvierte jede Teilnehmerin ein Notfalltraining, so ist im Notfall ein strukturiertes und qualifiziertes Vorgehen gesichert.

Aufgrund des akuten Personalmangels in Pflegeberufen in Deutschland geht der DRK-Kreisverband Dillkreis jetzt neue Wege.

Der hauptamtliche Vorstand Bruno Lehberger hat als Ziel formuliert, dass alle Mitarbeiter, die in der Pflege in DRK-Pflegeeinrichtungen eingesetzt sind, mittelfristig mindestens diesen Lehrgang absolvieren sollen. Eine Qualitätssteigerung der Pflege sowie die Motivation der Mitarbeiter werden so sichergestellt.



Mit einem Blumenstrauß bedankten sich die drei DRK-Pflegeeinrichtungen bei ihren Mitarbeiterinnen für die Teilnahme.

Foto: Bretsch/DRK

In vielen stationären Pflegeeinrichtungen arbeiten zur Unterstützung der examinierten Pflegefachkräfte angeleitete Pflegehilfskräfte. Mit diesem Lehrgangsangebot soll genau dieser Mitarbeiterkreis angesprochen

werden. Zukünftig ist jährlich ein solcher Lehrgang für die Pflegeeinrichtungen geplant.

In einer kleinen Feierstunde konnten der Abteilungsleiter Ausbildung Stefan Thielmann und der Abteilungsleiter Pflege

Alexander Bretsch die Zertifikate an die Teilnehmerinnen übergeben. Mit einem Blumenstrauß bedankten sich die drei DRK-Pflegeeinrichtungen zudem bei ihren Mitarbeiterinnen für die Teilnahme.

Fußballer wählen Vorstand neu

HAIGER-NIEDERROSS-BACH (vg) – Die Fußballer des FC Niederrossbach laden für Freitag (1. Februar, 19.30 Uhr) zur Jahreshauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Jahresberichten die Neuwahlen des Vorstands.

Musical „Ali Baba“

WILNSDORF (go) – „Sesam, öffne dich!“ heißt es am Samstag (2. Februar, 17 Uhr) und am Sonntag (3. Februar, 16 Uhr) im Wilnsdorfer Gymnasium, wenn Wilnsdorfer und Geisweider Kinderchöre zum Musical „Ali Baba, oder?“ einladen.

In den fernen Orient entführen wollen die „Liederstrolche“ (Musikschule Wilnsdorf) und „Sing-salabim“ (Kirchengemeinde Klafeld) ihre Zuhörer und Zuschauer. Grundlage für Inhalt und Atmosphäre dieses Stückes ist die etwas abgewandelte Geschichte von Ali Baba und den 40 Räubern. Begleitet werden die jungen Akteure von einer routinierten Band.

Eintrittskarten zum Preis von fünf Euro für Kinder (Erwachsene sieben Euro) sind erhältlich im Fachdienst Kultur der Gemeinde Wilnsdorf (Tel. 02739 802-234), im Gemeindebüro Klafeld (Tel. 0271-83554).

Holzspalter gestohlen

Polizei Dillenburg sucht Zeugen

HAIGER-RODENBACH (pol) – Dreiste Diebe stahlen im Zeitraum zwischen Dienstag (15. Januar, 15 Uhr) und Donnerstag (17. Januar, 17 Uhr) in Rodenbach einen Holzspalter der Marke „Herkules“.

Die Gauner transportierten den 350 Kilogramm schweren Spalter von einem Wiesengrundstück im Bereich „Am Hölzchen“ ab. Der grüne Holzspalter hat einen

Wert von 3500 Euro. Das Grundstück ist über die Verlängerung „Zum Tiergarten“ zu erreichen.

Die Polizei ermittelt und fragt: Wer kann Angaben zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen in diesem Bereich machen?

Hinweise von Zeugen erbittet die Dillenburger Polizei unter der Rufnummer (02771) 9070. Natürlich werden die Hinweise auf Wunsch vertraulich behandelt.

Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger
Haiger, 23. Januar 2019

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

Mittwoch, den 30. Januar 2019
17.30 Uhr

STADTVERORDNETENSITZUNGSSAAL
– Rathaus Haiger –

BITTE SEITENEINGANG (Kirchenseite) BENUTZEN

gez. Hartmann, Ausschussvorsitzender

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Magistrates
3. Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Über dem Eichenweg“, Gemarkung Allendorf
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
4. Bauleitplanung der Stadt Haiger
1. Änderung des Bebauungsplanes „Hinter der Struth“, Gemarkung Allendorf im Verfahren gem. § 13a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
5. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Schimberg-Weihern, Teilbereich PMS“, Flammersbach
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
6. Bauleitplanung der Stadt Haiger
1. Änderung des Bebauungsplanes „Seibertstraße“, Gemarkungen Flammersbach und Langenaubach im Verfahren gem. § 13a BauGB
hier: a) Änderungen nach der Offenlage
b) Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
c) Satzungsbeschluss
7. Bauleitplanung der Stadt Haiger
5. Änderung des Bebauungsplanes „Fahler II. BA“, Gemarkung Haiger gem. § 13a BauGB
hier: a) Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
b) Änderungen nach der Offenlage
c) Satzungsbeschluss
8. Bauleitplanung der Stadt Haiger
1. Änderung des Bebauungsplanes „Obere Kälberwiese“, Gemarkung Haiger
hier: a) Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
9. Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Kreisverkehrsplätze B 54 Kalteiche“, Gemarkungen Allendorf und Haigerseelbach
hier: a) Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
b) Änderungen nach der Offenlage
c) Satzungsbeschluss
10. Bauleitplanung der Stadt Haiger
1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Dillbrecht, Bereich Hardtwiese“, Gemarkung Dillbrecht gem. § 13 (2) BauGB
hier: a) Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
11. Anfragen und Anregungen
12. Grundstücksangelegenheiten

Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur der Stadtverordnetenversammlung Haiger
Haiger, 23. Januar 2019

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

Donnerstag, den 31. Januar 2019
17.30 Uhr

STADTVERORDNETENSITZUNGSSAAL
– Rathaus Haiger –

BITTE SEITENEINGANG (Kirchenseite) BENUTZEN

gez. Binde, Ausschussvorsitzender

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Magistrates
3. Einführung eines Mobilitätskonzeptes „Mobilität für Alle“ (MofA)
4. Kommunale Bürgerstiftungen
hier: Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dillenburg
5. Demographischer Wandel
6. Jugendbeirat
7. Teilnahme an der Aktion „Jugendtaxi“
hier: Antrag der FWG-Haiger Fraktion vom 10.08.2018 (eingegangen 13.08.2018)
8. Anfragen und Anregungen

Feuerwehr dankt mit Beförderungen

Rodenbach: Das Jahr 2018 erforderte fast das Vierfache an Gesamteinsatzstunden

Von Lea Siebelist

HAIGER-RODENBACH – Wehrführer Stephan Stöcklein erinnerte bei der gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rodenbach und des dazugehörigen Vereins an die besonders zeitintensiven Ereignisse des vergangenen Jahres. Zudem wurden einige Mitglieder wegen besonderer Leistung befördert und geehrt.

Drei Beförderungen konnte Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro im Namen des Magistrates verkünden. Christoph Menges wurde zum Feuerwehrmannanwärter, Luca Schupp und Marvin Kretzer zum Oberfeuerwehrmann ernannt. „Es ist wichtig, dass man standhaft bleibt, da eine Beförderung einiges an Arbeit erfordert“, lobte Wehrführer Stöcklein die drei Kameraden. Vereinsvorsitzender Bruno Rockensüß ehrte zudem 16 Mitglieder des Feuerwehrvereins, darunter Tim Weber und Moritz Paul mit der bronzenen sowie Armin Betz mit der silbernen Vereinsnadel.

Auch wenn es im vergangenen Jahr verhältnismäßig wenige Einsätze gab, forderten diese rund 210 Gesamteinsatzstunden. Ereignisse wie die Brückensprengung der B54 im April (Kalteiche) oder ein Schienensuizid im September, waren be-



Der Vereinsvorsitzende Bruno Rockensüß (rechts) konnte Moritz Paul und Tim Weber mit der bronzenen sowie Armin Betz mit der silbernen Vereinsnadel auszeichnen.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

sonders zeitintensiv und erhöhten die Einsatzstundenzahl um ein Vielfaches. Mehrere Übungen und fünf Lehrgänge, unter anderem für einen Drohnenführerschein, standen ebenfalls auf dem Programm der Freiwilligen Feuerwehr Rodenbach, die zu Beginn des neuen Jahres auf ein Team von 19 Aktiven mit sehr gutem Ausbildungsstand vertrauen kann. Laut dem Bericht des stellvertretenden Jugendfeuerwehrwarts Marcel Bockemühl, besteht die Jugendfeuerwehr derzeit aus sieben Mitgliedern.

Vereinsvorsitzender Bruno Ro-

ckensüß erinnerte zudem an gemeinsame Höhepunkte. Das traditionelle Osterfeuer und der Weihnachtsmarkt wurden erneut sehr gut angenommen. Der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt der Ortsvereine soll der Notfallseelsorge des Lahn-Dill-Kreis gespendet werden.

„Wir haben alle Achtung vor dem Ehrenamt und der Feuerwehr. Im Namen des Magistrates und des Bürgermeisters versuchen wir, deren Wünsche, soweit möglich, immer zu erfüllen“, bedankte sich Stadtrat Herbert Fassel vom Magistrat der Stadt Haiger. Auch Haigers Stadtbrandins-



Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro (links) und Wehrführer Stephan Stöcklein (rechts) freuten sich über die Beförderungen (v.l.). Luca Schupp und Marvin Kretzer wurden zum Oberfeuerwehrmann ernannt.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

pektor Andreas Dilauro betonte deren große Bedeutung: „Ehrenamtliche Arbeit ist keine Selbstverständlichkeit. Man kann nie genug ‚Danke‘ sagen. Ich wünsche mir für den Stadteil Rodenbach, dass die Ausbildung bei der Feuerwehr weiterhin so ernst genommen wird und allen ein erfolgreiches Jahr bevorsteht.“

Eindeutige Ergebnisse bei den Wahlen

Erich Stöcklein wurde einstimmig zum neuen Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung im Feuerwehrausschuss gewählt.

Auch im Rahmen des Vereins „Freiwillige Feuerwehr Rodenbach“ erhielt Erich Stöcklein die Position als Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung. Stellvertretender Kassenführer ist zukünftig Markus Kretzer, zum Schriftführer wurde Christoph Menges ernannt.

Ebenfalls mit einem einstimmigen Ergebnis wählte der Verein Eckhard Franz zum stellvertretenden Schriftführer. Zum Abschluss der Wahlen entschied sich das gesamte Team für Julius Geiß und Nils Hofmann als neue Kassenprüfer zur Unterstützung von Luca Schupp.

Eisbahn-Unfall: Polizei sucht Zeugen

Siebenjähriges Mädchen schwer verletzt - Mehrere Stunden operiert

HAIGER (öah) – Nach einem schweren Unfall, der sich bereits am 30. Dezember (Sonntag) gegen 15.30 Uhr auf der Haigerer Eisbahn am Steigplatz ereignet hatte, sucht die Polizei jetzt

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben.

Ein siebenjähriges Mädchen war an dem Sonntagmittag auf der Eisfläche gestürzt. Unmittelbar nach dem Sturz fuhr

eine bislang unbekannt Person dem auf dem Eis liegenden Kind mit dem Schlittschuh über die Hand.

Dabei wurde das Mädchen schwer verletzt und musste noch

am gleichen Abend im Siegerner Marien-Krankenhaus in einer Hand-Spezialchirurgie mehrere Stunden operiert werden.

Die Person, die über die Hand des Kindes gefahren war, ist bis-

her nicht bekannt. Der Polizeiposten Haiger bittet um Hinweise aus der Bevölkerung, die unter der Rufnummer 02773 - 4690 entgegen genommen werden.

Zuverlässige Mitglieder werden belohnt

Jahresrückblick der Feuerwehr Haigerseelbach - 174 Einsatzstunden geleistet

HAIGERSEELBACH (lea) – Die Freiwillige Feuerwehr Haigerseelbach dachte während der gemeinsamen Jahreshauptversammlung mit dem Verein an ein gelungenes Jahr zurück. Dabei bekamen mehrere Mitglieder für ihren Einsatz eine besondere Anerkennung.

Drei Beförderungen in der Feuerwehr und acht Ehrungen von Vereinsmitgliedern standen auf dem Programm. Sven Hoffmann wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert, Robin Reichmann bekam den Titel „Löschmeister“ und Simon Bietz ist nun Oberlöschmeister.

Gerhard Kämpfer erhält für 70 Jahre passive Unterstützung eine Auszeichnung

Einige treue Vereinsmitglieder erhielten Präsentkörbe für langjährige Mitgliedschaft. Neben vier silbernen Vereinsnadeln, wurden Jan Janzwert, Wolfgang Reichmann und Gerhard Paul für 40-jährige passive Mitgliedschaft geehrt. Gerhard Kämpfer erhielt für 70 Jahre passive Unterstützung eine Auszeichnung. „Vielen Dank für die lange Treue“, sagte Vereinsvorsitzender Armin Bohn.

Im Jahr 2018 musste die Freiwillige Feuerwehr Haigerseelbach zu 13 Einsätzen rausfahren und investierte dabei 174 Einsatzstunden in ihre ehrenamtliche Arbeit. Das Team, bestehend aus 23 aktiven Mitgliedern, ab-

solvierte zudem 21 Übungen.

Mit 153 Mitgliedern kann der Verein „Freiwillige Feuerwehr Haigerseelbach“ auf eine stolze Beteiligung blicken, die sich in zahlreichen Höhepunkten des vergangenen Jahres äußerte. Der Vereinsvorsitzende Armin Bohn wies auf die zahlreichen Veranstaltungen hin, wie beispielsweise die Weihnachtsbaumsammelaktion, die Steinbruchparty oder den Tagesausflug nach Weinheim, die in positiver Erinnerung blieben.

Anerkennung für viele Übungsstunden

Robin Reichmann wurde mit dreizehn von neunzehn Stimmen zum neuen Jugendfeuerwehrwart gewählt. Im Verein übernimmt zukünftig Sascha Knetsch die Arbeit des Schriftführers. Neue Beisitzer im Vorstand sind nun Tatjana Bingle (21 Stimmen) und Holger Bohn (18 Stimmen).

An die Stelle von Tatjana Bingle trat außerdem Michael Nies als dritter Kassenprüfer.

Um zu einer regen Beteiligung an den angebotenen Übungsstunden zu motivieren, ist es in der Freiwilligen Feuerwehr Haigerseelbach bereits Tradition, die Kameraden mit der höchsten Teilnahme für ihre Treue zu belohnen. Marco Felbinger belegte hierbei mit 20 von 21 Übungssteilnahmen den ersten Platz, gefolgt von Sven Hoffmann (19 Teilnahmen) und Sascha Knetsch (17 Übungen).



Vereinsvorsitzender Armin Bohn (ganz links) bedankte sich bei den Geehrten für die lange Treue.

Fotos: Lea Siebelis/Stadt Haiger



Drei Beförderungen konnten Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro (r.) und Wehrführer Patrick Reichmann verkünden. Unser Foto zeigt von links den stellvertretenden Wehrführer Sebastian Krumm, Wehrführer Patrick Reichmann, Oberfeuerwehrmann Sven Hoffmann und Oberlöschmeister Simon Bietz und Löschmeister Robin Reichmann.

Handelskammer will wählen

DILLENBURG (ldk) – Die IHK Lahn-Dill wählt eine neue Vollversammlung. Die Vollversammlung ist das höchste Gremium der IHK. Sie wird für die Dauer von fünf Jahren neu gewählt. Bis zum 19. Februar (12 Uhr) können alle Mitglieder der IHK Lahn-Dill ihre Stimme für 45 Unternehmensvertreter abgeben.

Vollversammlung der IHK wird für fünf Jahre neu gewählt

Sie entscheiden künftig über die Arbeit der IHK und die Gestaltung der Wirtschaftsregion an Lahn und Dill. Die Vollversammlung, das Parlament der regionalen Wirtschaft, besteht aus 45 zu wählenden Unternehmern aus sieben verschiedenen Branchen. Ob Breitbandausbau, Verkehrsinfrastruktur, Höhe der IHK-Beiträge oder Ausbau der Berufsschulen und Betreuungseinrichtungen z.B. für Schulkinder, die Vollversammlung diskutiert die Themen, die gegenüber Politik und Verwaltung positioniert werden sollen und entscheidet über Arbeitsschwerpunkte. Die Vertreter engagieren sich ehrenamtlich.

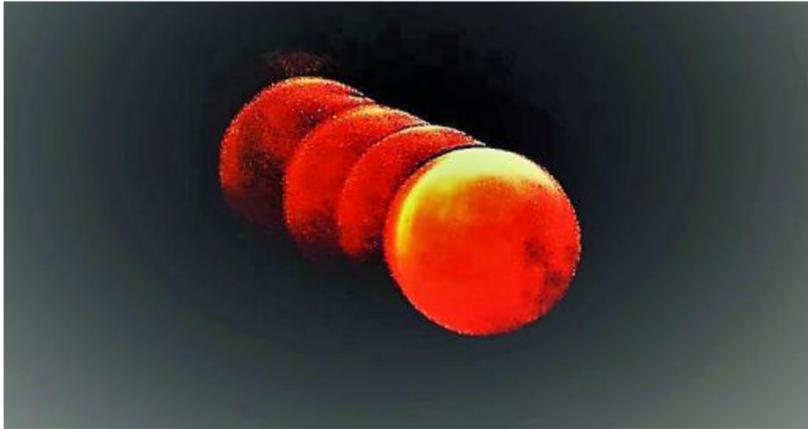
Mitglieder können erstmals auch Online ihre Stimme abgeben

Rund 23.000 Mitglieder sind aufgerufen, in demokratischer Wahl ihre Vertreter zu bestimmen. Welche 91 Kandidaten sich zur Wahl stellen, steht auf der Internetseite www.ihk-lahn-dill.de. Erstmals bietet die IHK neben der Briefwahl auch die Möglichkeit, online zu wählen. Alle IHK-Mitglieder können ihre Stimme schnell und bequem am Bildschirm abgeben.



Winter-Impressionen

Winterwald und Blutmond: Tolle Fotos unserer Leser



Gleich mehrere „Blutmonde“ fing Volker Lommel aus Langenaubach am vergangenen Wochenende ein. Foto: Volker Henning Lommel



So ein Marsch durch die verschneite Haubergslandschaft hat nicht nur seine besonderen Reize; er offenbart auch, je nach Höhenlage der Wanderstrecke, unterschiedliche Aspekte. Dieses war auch ersichtlich, als unser Fotograf den verschneiten Weg im Offdillner Hauberg, der vom „Ahornsstrauch“ zum „Wilden Stein“ führt und auf über 500 Meter Seehöhe liegt, entlangwanderte. Hier war an Abdrücken im Schnee erkennbar, welche Lebewesen schon diesen Weg beschritten oder überquert hatten. Zahlreiche Tierarten hatten ihre Fährten und Spuren im Schnee hinterlassen, gleichsam, als wollten sie damit ihr Vorhandensein in dieser Region bezeugen. Auch die hier in reicher Anzahl wachsenden Heidelbeersträucher waren von der weißen Pracht überdeckt und ließen daher ihr immergrünes Aussehen nur erahnen. Text und Foto: Harro Schäfer



Der Haigerer Stadtteil Sechshelden von Manderbach aus gesehen. Foto: Christian Pulfrich



Diese Momentaufnahme gelang der Langenaubacherin Ursula Weber am Sonntag „direkt vor der Haustür“. Foto: Ursula Weber

Kälte macht heiß

„Final Shape“ in der Bahnhofstraße

HAIGER (red) – „Kälte, die heiß macht!“ lautet das Motto der „Final Shape Bodyforming GmbH“, die in der „Villa Rosa“ in der (Bahnhofstraße 39) zu finden ist. Sie wurde 2018 von Sina Regenfelder und Mark Stoll gegründet und hat sich auf die Reduktion von Fettdepots mittels „Kryolipolyse“ spezialisiert.

Die Kryolipolyse ist ein nicht operatives Verfahren, das Fettzellen durch die Einwirkung von Kälte in den „Zelltod“ überführt. Die abgestorbenen Fettzellen werden in den darauf folgenden

vier bis zwölf Wochen „verstoffwechselt“ (ausgeschieden).

Eine Behandlung dauert 70 Minuten, ist nahezu schmerzfrei und verursacht keine Einschränkungen.

Das Unternehmen setzt ein als Medizinprodukt zugelassenes Gerät ein und beschäftigt ausschließlich medizinisches Fachpersonal, um durch eine kompetente Beratung und Anamnese den Erfolg einer Behandlung zu gewährleisten.

Kontakt: www.final-shape.de; Tel. 0151-14499788



Sina Regenfelder und Mark Stoll haben sich auf die Reduktion von Fettdepots mittels „Kryolipolyse“ spezialisiert. Foto: Stoll

500 Kurse in sechs Fachbereichen

Semesterstart an der Lahn-Dill-Akademie mit umfangreichem Angebot

DILLENBURG (red) – Das neue Programmheft der Lahn-Dill-Akademie liegt ab sofort in vielen Geldinstituten, Bürgerbüros und Supermärkten sowie in der VHS aus. Darin finden sich neben bewährten und neuen Kursen in allen Fachbereichen auch zahlreiche Webinare und Bildungsurlaube. Webinare ermöglichen es den Teilnehmern, an Vorträgen oder Schulungen via Internet teilzunehmen. Für Bildungsurlaube werden Arbeitnehmer bis zu fünf Tage freigestellt.

Im größten Fachbereich Gesundheit werden in diesem Semester 178 Kurse angeboten. Darunter Bildungsurlaube zum Thema Stressbewältigung.

Erstmals wird ein Bildungsurlaub „Gesund sein und bleiben“ angeboten

Erstmals findet ein Bildungsurlaub „Gesund sein und bleiben“ auf Borkum statt. Weitere neue Angebote sind Reggaeton, Core Training und Latin fever Salsa Aerobic. Im Bereich der Kochkurse gibt es neben bekannten Angeboten „kulinarische Kurzurlaube“ in die Küchen Italiens, Englands, Frankreichs

und Perus. In den Webinaren zum Thema Gesundheit dreht sich alles um den gesunden Schlaf.

Der Fachbereich Arbeit und Beruf bietet die VHS neben klassischen EDV-Kursen neue Kurse über Tablets, Smartphones und Datenschutz an. Neu im Programm sind auch Kurse wie „New Work – Die Arbeitswelt der Zukunft“ oder „Sozial Media für Einsteiger“. Angebote speziell für die Altersgruppen 50+ und 60+ ergänzen das Angebot. Bildungsurlaube gibt es beispielsweise zum Thema „Büro- und Verwaltungskommunikation mit Outlook und PowerPoint“.

Im Fachbereich Politik, Gesellschaft, Umwelt geht es unter anderem um den Klimawandel, das Verhältnis zwischen Naturwissenschaft und Religion oder um praktische Pädagogik für werdende und junge Eltern. Außerdem steht eine Fortbildungsreihe „Fit im Kopf“ auf dem Programm. Unterrichtet werden Speed Reading, Mnemotechnik und Mind-Mapping. Projektmanagement, Zeit- und Selbstmanagement sind weitere Themen des Fachbereiches.

Der VHS-Fachbereich Kultur setzt einen Schwerpunkt auf das Tanzen. Von Disco Fox, über Swing und Tango bis zum Line Dance wird kaum etwas ausgelassen, was das Tänzerherz höher schlagen lässt. Außerdem

stehen Mal- und Nähkurse sowie Fotografie und Weidenkorbflechten auf dem Programm.

Im Fachbereich Fremdsprachen haben Anfänger und Fortgeschrittene eine große Auswahl – von Englisch und Französisch über Niederländisch und Polnisch bis Portugiesisch und Russisch. Im Kurs „Business across the cultures“ werden sowohl sprachliche als auch praktische und kulturelle Inhalte behandelt. Wer sich auf eine Urlaubsreise vorbereiten möchte, findet Angebote in Spanisch und Griechisch.

Die Musikschule hat 18 Instrumentalangebote im Programm

Die Musikschule hat wieder 18 Instrumentalangebote sowie Vorkurse und Ensemblearbeit im Programm. Hinzu kommen die „Musikkäfer“ und andere Frühförderungsangebote, die auch dezentral angeboten werden. Zudem bietet die Akademie weiterhin Unterricht für Migranten und Flüchtlinge an. Das Kursangebot des Fachbereichs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache beinhaltet Integrations- und Alphabetisierungskurse sowie Sprachkurse im Bereich der Mittel- und Oberstufe. Neu im Programm ist der Kurs „Gesellschafts- und Orientierungskunde“.

Info/Anmeldung: www.lahn-dill-akademie.de.



Das Volkshochschul-Team mit Claire Günther, Nadine Maihack-Stanzel und Laura Immel stellt das neue Programmheft vor. Foto: VHS Dillenburg

MGV „GERMANIA“ TAGT

Am Freitag, dem 25. Januar, findet die Jahreshauptversammlung des MGV „Germania“ 1874 Sechshelden statt. Sie beginnt um 19.30 Uhr im Schützenhaus Sechshelden. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und weitere Regularien. Es werden alle Mit-

glieder und interessierten Mitbürger eingeladen zahlreich zu der Jahreshauptversammlung zu erscheinen und so durch ihre Teilnahme die Zukunft des Vereins und gemeinsam das neue Gessangsjahr in Sechshelden mitzugestalten.

Sitzungstermine im Überblick

Interessierte Besucher sind willkommen

HAIGER (öah) – Die Sitzungen des Haigerer Stadtparlaments und der drei Parlamentsausschüsse sind öffentlich.

Besucher sind ausdrücklich erwünscht. Wir veröffentlichen eine Übersicht über die Termine der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung.

Wichtige Informationen zur Tagesordnung gibt es auf der Internetseite der Stadt Haiger www.haiger.de – Interessierte

klicken auf der Seite auf die Rubrik „Rathaus-Politik“, dann noch einmal auf „Politik“ und dann auf „Sitzungsdienst“.

Sitzungsunterlagen, Termine Pläne und Protokolle im Internet

Hier sind Sitzungsunterlagen, Pläne und Protokolle sowie alle Termine zu finden. Klicken Sie doch einfach mal rein...

Ausschuss für „Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung“ (Mittwoch)	Ausschuss für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ (Donnerstag)	Haupt-, Finanz- und Hessentagsausschuss (Mittwoch)	Stadtverordnetensitzungen (Mittwoch)
30.01.2019	31.01.2019	06.02.2019	23.02.2019
20.03.2019	21.03.2019	27.03.2019	10.04.2019
15.05.2019	16.05.2019	22.05.2019	05.06.2019
28.08.2019	29.08.2019	04.09.2019	18.09.2019
16.10.2019	17.10.2019	23.10.2019	06.11.2019
15.11.2019 (Dienstag)	21.11.2019	27.11.2019	11.12.2019

Die Sitzungstermine des Jahres 2019.

Große Themen

„Du bist meine Mutter“ am Sonntag in der Stadthalle

HAIGER (öah) – In Zusammenarbeit mit dem Haigerer Altenpflegeheim des Roten Kreuzes präsentiert die Stadt Haiger am Sonntag (27. Januar, 16 Uhr) das Stück „Du bist meine Mutter“.

„DAS Theater“ aus Köln erzählt die Geschichte einer Tochter, die ihre alte Mutter im Pflegeheim besucht. Auf den ersten Blick ist das nichts Weltbewegendes, dennoch sind unter der Oberfläche die großen Themen des Lebens spürbar: Liebe, Verantwortung, ungeliebtes Leben, Einsamkeit.

Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen von Eltern und Kindern

Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen von Eltern und Kindern. 1981 wurde das Stück „Du bist meine Mutter“ am Amsterdamer Werktheater uraufgeführt. In seinem sehr autobiographischen Stück, das mit dem Regisseur Jan Ritsema während eines Probenprozesses entstand, spielte Joop Admiraal die Doppelrolle des Sohnes und der Mutter. In dieser Inszenierung spielt Gisela Nohl beide Rollen - die der Tochter



„Du bist meine Mutter“ ist ein bewegendes Ein-Personen-Stück. Foto: DAS Theater

ter und die der Mutter.

Einlass ist ab 15.30 Uhr, es gilt freie Platzwahl. Der Eintrittspreis beträgt acht Euro im Vorverkauf und zehn Euro an der Tageskasse. Tickets können

unter kulturamt@haiger.de oder telefonisch unter 02773/811 150 bestellt werden.

Es gibt definitiv noch Karten an der Tageskasse der Haigerer Stadthalle.

Mit dem Fahrrad in die Schule

Kreis erarbeitet Schülerradrouthenetz

HAIGER/WETZLAR (ldk) –

Wie kann man Schüler dazu bringen, mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren? Wie holt man zur Unterstützung deren Eltern mit ins Boot? Das sind die zentralen Fragen, die sich das Mobilitätsmanagement des Lahn-Dill-Kreises stellt. Gemeinsam mit einem Planungsbüro und der Unterstützung des Fachzentrums Schulisches Mobilitätsmanagement geht es aktuell darum, das sogenannte Schülerradrouthenetz zu erstellen.

Jana Schönemann, Mobilitätsmanagerin des Lahn-Dill-Kreises, zu den Zielen des Projekts: „Wir wollen das Verkehrsmittel Fahrrad als Fortbewegungsmittel zur Schule stärken. Mit der Erarbeitung eines Schülerradrouthenetzes ist das Ziel verbunden, besonders qualitätsgesicherte Wegeverbindungen zwischen Wohngebieten und Schulen zu schaffen. Dabei stehen die besonderen Sicherheitsanforderungen von Kindern und Jugendlichen stets im Mittelpunkt.“

Das Schülerradrouthenetz

Die Idee ist einfach: Ausgehend von den Standorten der 24 weiterführenden Schulen im Lahn-Dill-Kreis werden sichere Routen für den Schulweg mit dem Rad ermittelt und zukünftig über den

Hessischen Schülerradrouthenetzer online zur Verfügung gestellt. „Die Routen werden auf der bestehenden Radinfrastruktur ausgewiesen und um Aufmerksamkeitspunkte ergänzt, die auf besondere Verkehrssituationen hinweisen“, erläutert Projektleiterin Stefanie Hartlep. Mit dem Projekt sollen möglichst sichere und auch für die Schüler nutzbare Routen empfohlen werden.

Daher werden bei der Entwicklung der Routen auch über Schulprojekttage diejenigen beteiligt, die den Schülerradrouthenetzer nutzen – die Schüler. Zunächst werden geeignete Routenvorschläge durch ein Verkehrsplanungsbüro erarbeitet, die dann gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrern, Polizei und den Städten und Gemeinden im Kreis abgestimmt werden.

Die so qualitätsgesicherten und abgestimmten Routen werden anschließend durch die ivm GmbH unter www.schuelerradrouthenetzer.de im Schülerradrouthenetzer veröffentlicht.

Kontakt: Mobilitätsmanagerin Jana Schönemann: Jana.Schoenemann@lahn-dill-kreis.de, Telefon: 06441/407-1862.

www.besserzurschule.de, www.schuelerradrouthenetzer.de

Ein Lächeln sagt mehr als 1000 Worte

Seminar für Kinder- und Jugendarbeit

WETZLAR/HAIGER (LDK): – Was trägt zu einer guten Kommunikation bei? Wie wirkt der eigene Kommunikationsstil auf andere? Können die eigenen kommunikativen Fähigkeiten ausgebaut werden, um erfolgreicher im Leben zu werden?

In diesem Seminar setzen sich die Teilnehmenden mit dem eigenen Kommunikationsstil auseinander.

Sie lernen anhand von verschiedenen Kommunikationsmodellen und dem Einfluss nonverbaler Kommunikation, wie eine gelungene Kommunikation verlaufen kann und die eigenen Kompetenzen verbessert werden können.

Angeboten wird das Seminar von der Jugendförderung des

Lahn-Dill-Kreises. Es findet statt am Samstag, 2. Februar, 10 bis 18 Uhr, im Jugendfreizeitheim Heisterberg (Am Weiher 2, 35759 Driedorf-Heisterberg) und ist gedacht für Gruppenleitungen und Multiplikatoren.

Seminarangebot für Gruppenleitungen und Multiplikatoren

Kosten: 15 Euro pro Person (inkl. Verpflegung). Ansprechpartnerin ist Marta Orantek, Tel. 06441 407-1527, E-Mail: marta.orantek@lahn-dill-kreis.de. Als Wahlmodul wird dieses Seminar zur Verlängerung der JuLeiCa anerkannt. Weitere Infos auch unter www.jugendfoerderung.lahn-dill-kreis.de/

Zwischen Dankbarkeit und Frustration

Workshop für Mitarbeiter in der Migranten-Arbeit - Was hilft, um weiter mit Freude dabei zu sein?

HAIGER (mhö) – Seit 2014 ist der Arbeitskreis Migration und Integration (AMIN, Leitung: Michael Hörder) in Haiger und Umgebung vor allem für Menschen mit Fluchthintergrund im Einsatz.

Seit 2017 existiert eine Partnerschaft mit dem neuen internationalen kirchlichen Kairos-Projekt (Leitung: Piero Scarfalloto) in Haiger.

Im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde Haiger (Hickenweg) kamen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Projekte zu einem gemeinsamen Workshop mit dem Thema „Zwischen Dankbarkeit und Frust in der Migrantenarbeit“ zusammen, der vom Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises bezuschusst wurde.

Als Referentin war Martina Mura eingeladen, die in ihrer Wilnsdorfer Praxis unter anderem als Trainerin für psychologische Gesundheitsförderung und



Die Mitarbeiter in der Flüchtlingsarbeit ließen sich schulen und motivieren. Foto: Hörder/AMIN

als Traumatherapeutin arbeitet. Bei der Frage, was in der Haigerer Arbeit mit Geflüchteten an Dankenswertem erlebt wurde, wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine lange Liste zusammengetragen, an der sich alle sichtlich erfreuten. Die Referentin zeigte sich sehr erstaunt darüber, was in der Re-

gion unter Geflüchteten geleistet wird. Daneben gab es auch eine Austauschrunde zu persönlichen Frust-Erlebnissen und dem Umgang damit.

Wichtig war den Teilnehmern die Frage: Was können Ehrenamtliche tun, um innerlich frei zu bleiben in ihrem Engagement? Was kann helfen, um wei-

terhin mit Freude ehrenamtlich unterwegs zu sein? Abgeschlossen wurde der Workshop mit einem kompetenten Fachvortrag zur Entstehung von Traumata und wie sich das posttraumatische Belastungssyndrom, unter dem laut Mura der überwiegende Teil der Geflüchteten leidet, auf die Menschen auswirkt. Auf

die Frage, was vom Workshop hängen geblieben sei, fasste eine Teilnehmerin später zusammen: „Wir haben zwar keine Ausbildung in Traumatherapie, aber es war sehr ermutigend zu hören, dass man auch mit kleinen Dingen als Ehrenamtler und Laie bei den Menschen Großes bewirken kann.“

Alt-Kfz!
Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V
(0 27 73) 68 30
oerter.de

Wir suchen ab sofort
Florist-/in auf 450-EURO-Basis
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an den Verlag
unter Chiffre-Nr.: **Z21/37923976**

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager,
Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen,
An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter
www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau,
Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich
bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Kreativkurse – Wisto Steinseifer OHG, Haiger, Hintern
Graben 24-26, ☎ 02773-4614 · www.wisto-steinseifer.de

BodyMed-Center Haiger, Inh. Ulla Broicher, Marktplatz 1,
Haiger, ☎ 02773-746690 – www.bodymed-haiger.de

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683
Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße
31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr.
11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685
Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Achtung neu!

Ihr Kontakt
zur Redaktion:
haiger-heute@vrm.de
Tel.: 06441/959-283



Foto: javier brosch/Fotolia

Haiger heute!